



# Herbst Dialog Herrsching

Obst und Gemüse: Importmärkte und deren Herausforderungen

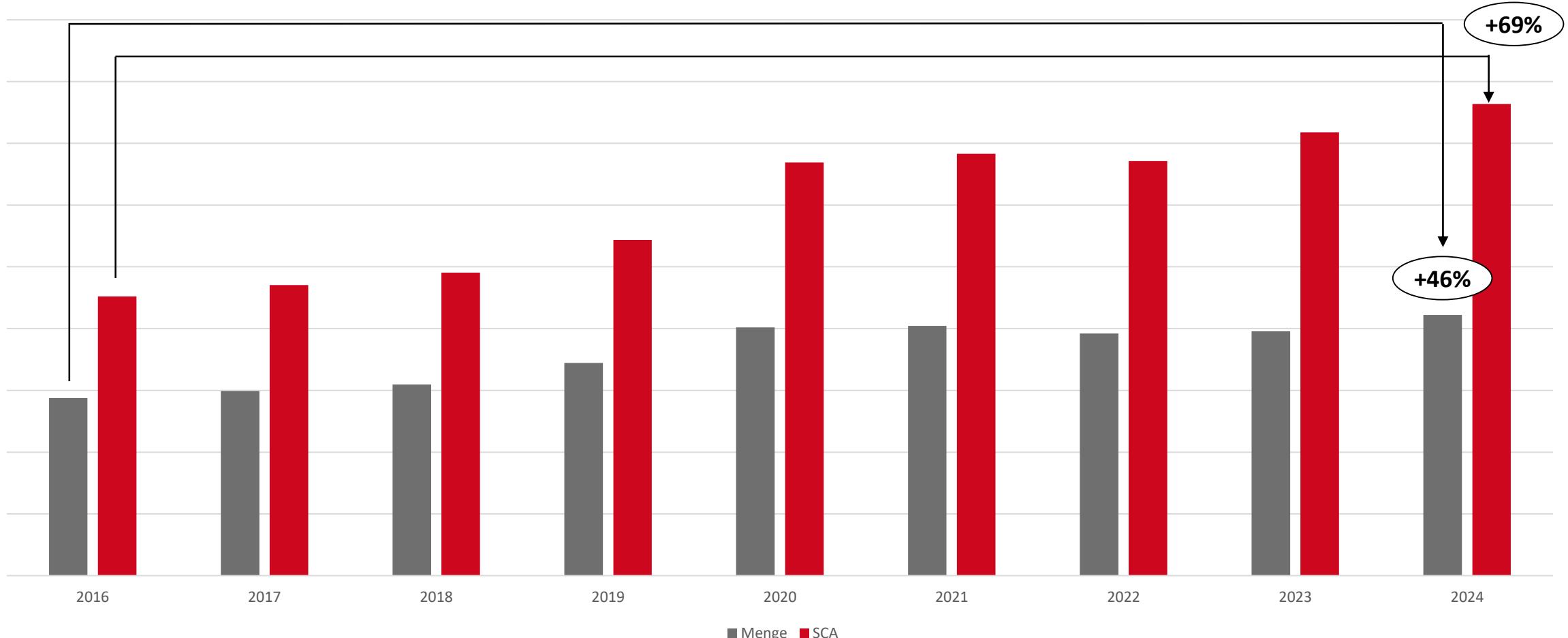
Elke Perner

Rewe Markt GmbH Süd

**REWE**

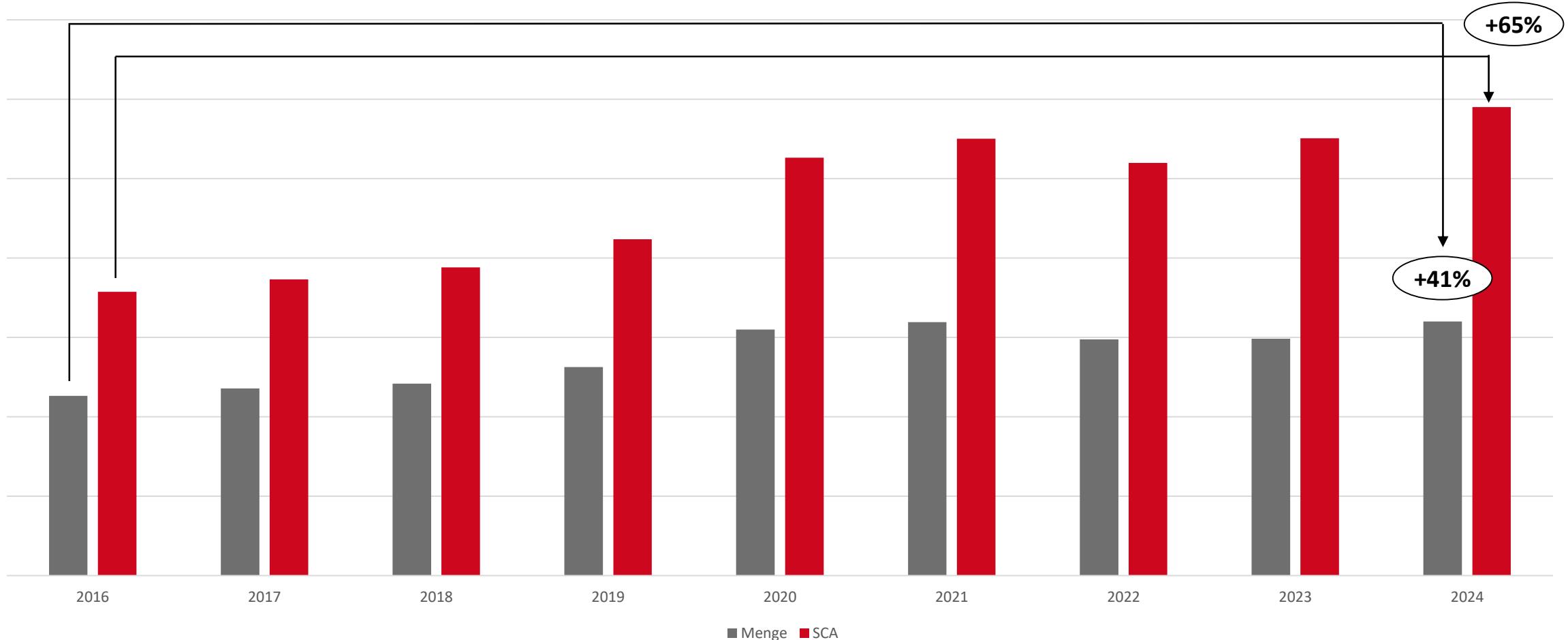
# Entwicklung Mengen & Scanner O&G seit 2016

## REWE National



# Entwicklung Mengen & Scanner O&G seit 2016

## REWE Region Süd



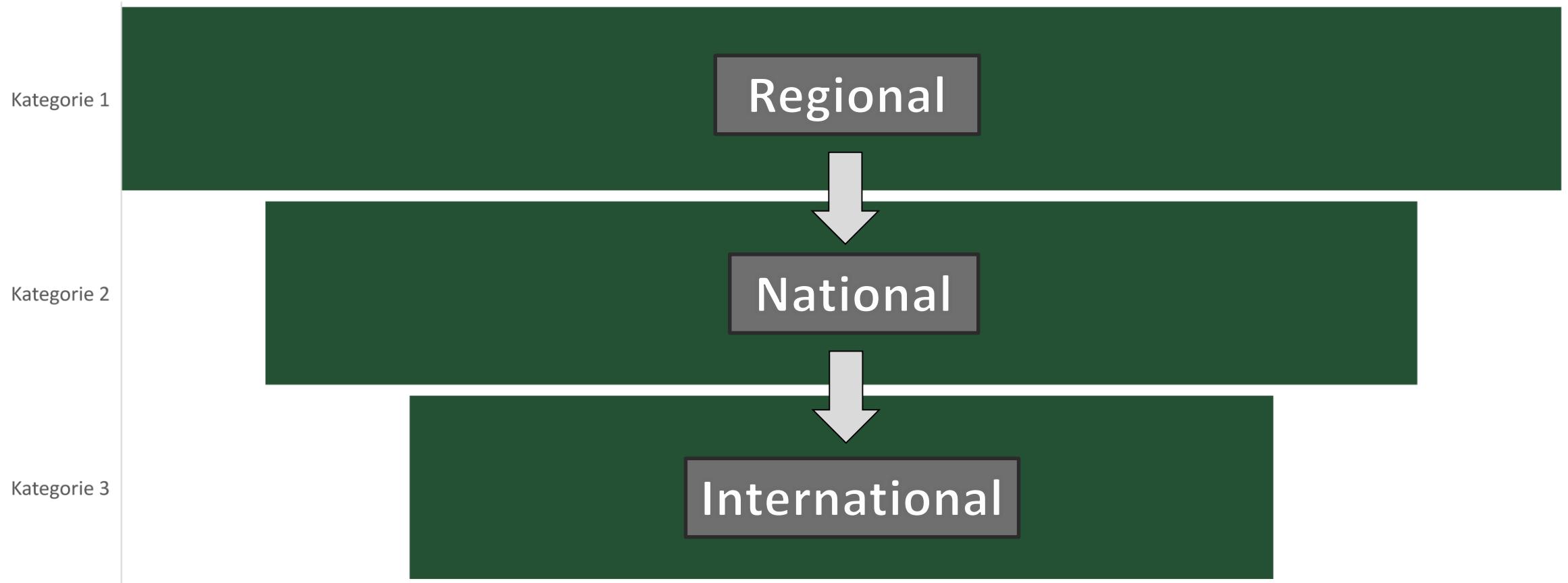
# Wir messen der Regionalität und der Lokalität eine große Bedeutung in unseren Regalen zu – vermutlich am meisten

REWE



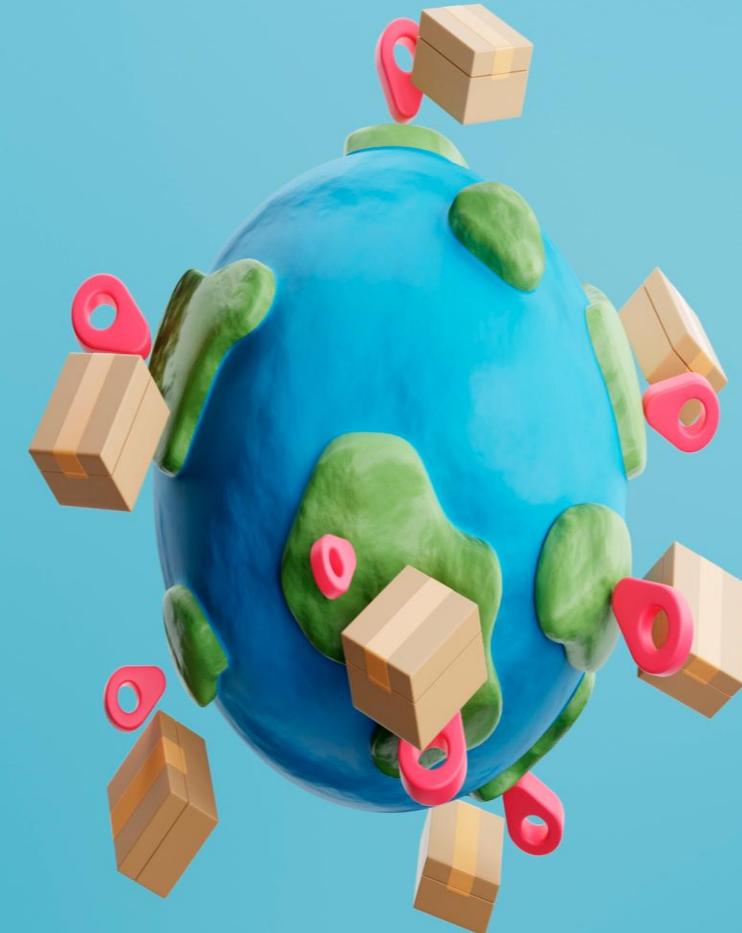
**REWE**

# Priorisierung REWE



# Wir sehen aber zunehmend strategische Herausforderungen, sowohl bei den Preisen aber leider auch bei der Qualität

- Preise bleiben wichtig, und die Preiswahrnehmung von REWE (und Edeka) verschlechtert sich zum Hard Discount weiter
- Zunehmend sehen wir den Preisabstand deutscher, regionaler oder gar lokaler Ware bei unserem Produktmix als Risiko
- Bei speziell lokaler Ware finden sich auch regelmäßig Qualitäten außerhalb der Normen
- Europäische Ware bei manchen Warengruppen mit identischer Qualität und signifikant niedrigerem Preis
- Bei Trendwarengruppen wie Beeren hat Deutschland eine überwiegend veraltete Sortenstruktur und gilt in der Branche als Last Mover
- Die drei Kategorien mit der geringsten UPA sind Spargel, Erdbeeren und Kartoffeln



# Die Rolle von Importware Obst & Gemüse

- Versorgungssicherheit:
- Heimischer Anbau deckt den Bedarf nicht vollständig
  - Tropische Früchte nur durch Import verfügbar

- Ganzjährige Verfügbarkeit:
- Verbraucher entwickeln Gewohnheiten
  - Artikel mit 12 Monates Präsenz laufen also erfahrungsgemäß besser

- Vielfalt und Sortiment:
- Erweitertes Angebot
  - Kulinarische Vielfalt, internationale Ernährungstrends, TikTok,...

- Wirtschaftliche Bedeutung:
- Beeinflussen Preise, Arbeitsplätze und Logistik
  - Deutschland ist einer der größten Import Märkte



# Herausforderungen bei Importware und im globalen Wettbewerb

## Abhängig von globalen Lieferketten:

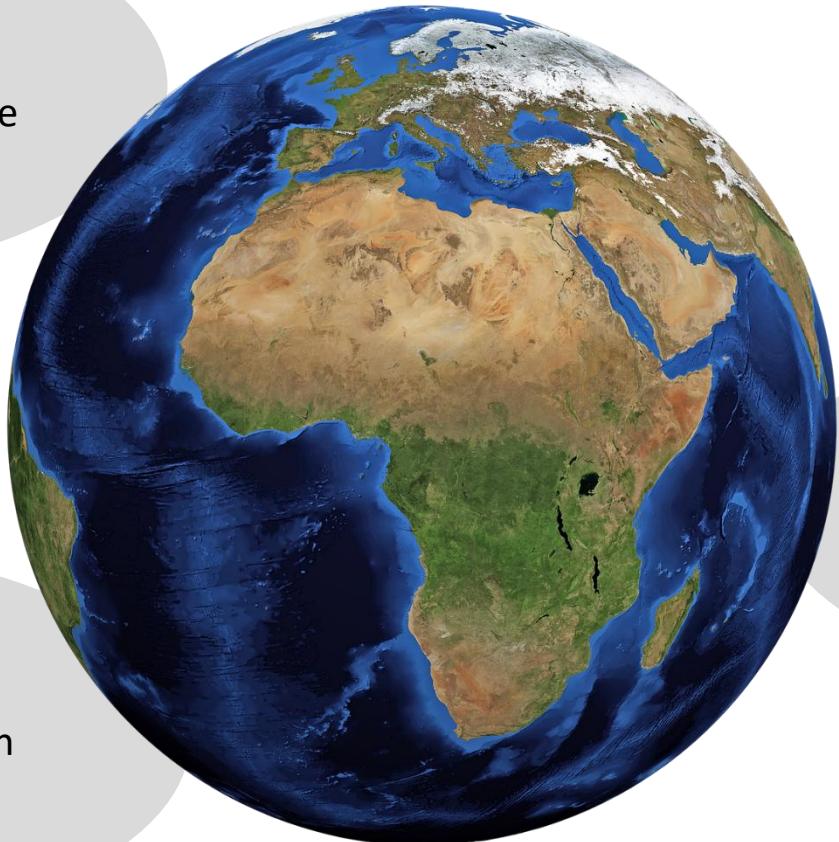
Krisen, Wetterextreme, politische Konflikte

## Nachhaltigkeit:

Lange Transportwege erhöhen den CO2 Fußabdruck

## Qualitätsstandard:

Kontrolle von Pestiziden, Hygiene und Rückverfolgbarkeit ist essenziell – aber unterliegt seit Jahren den gleichen Regeln



# Vorteile für den Endverbraucher

- **Grössere Produktauswahl**

Viele Produkte können wir nur durch Import anbieten.

- **Abhängigkeit von Saisonzeiten**

Saisonalität begrenzt das frische Obst- und Gemüseangebot, durch Import entwickeln sich Gewohnheiten

- **Qualitäts- und Frischeverlust**

Lagerware verliert oft Geschmack und Nährstoffe , zu frühes oder spätes Umstellen mindert das Geschmackserlebnis.

Hier schützt man auch den Mengenabsatz, denn enttäuschte Kunden kaufen 4-6 Wochen das Produkt nicht mehr



# Vorteile für den Lebensmitteleinzelhändler

- **Größere Sortimentsvielfalt**

Ein größeres Angebot, aus der richtigen regionalen, nationalen und internationalen Ware macht den Einkauf für Kunden attraktiver und bringt uns daher mehr Kunden.

- **Umsatz- und Kundenbindungseinbußen**

Fehlende Dauersortimente führen zu geringerer Kundenbindung.. “Da brauch ich erst gar nicht zu schauen”

- **Preisentlastung bei einigen Produkten**

Begrenztes Angebot bei hoher Nachfrage treibt Einkaufspreise nach oben, und beeinflusst so Verbraucherpreise und damit Mengen. Ergänzende Mengen nehmen uns diesen Druck.

- **Preisunterschiede zu Discount**

Preisabstand wird besonders herausfordernd, wenn unser Einkaufspreis über dem Verkaufspreis des Discounters liegt – bei einigen, sehr regionalen Warengruppen haben wir Abwanderungen zu Gunsten des Harddiscounts gesehen



# Vorteile für den Erzeuger

- **Gewohnheiten schaffen**

Wenn Endverbraucher über lange Zeit Artikel in Top-Qualität erhalten, entstehen stabile Konsum Gewohnheiten. Das führt zu langfristigen Absatzmengen und einer stärkeren Kundenbindung.

- **Benchmark**

Importmärkte bieten Vergleichsmöglichkeiten für Kostenstrukturen und Qualitätsstandards. Diese Benchmarks helfen, den eigenen Anbau und die Vermarktung zu optimieren.

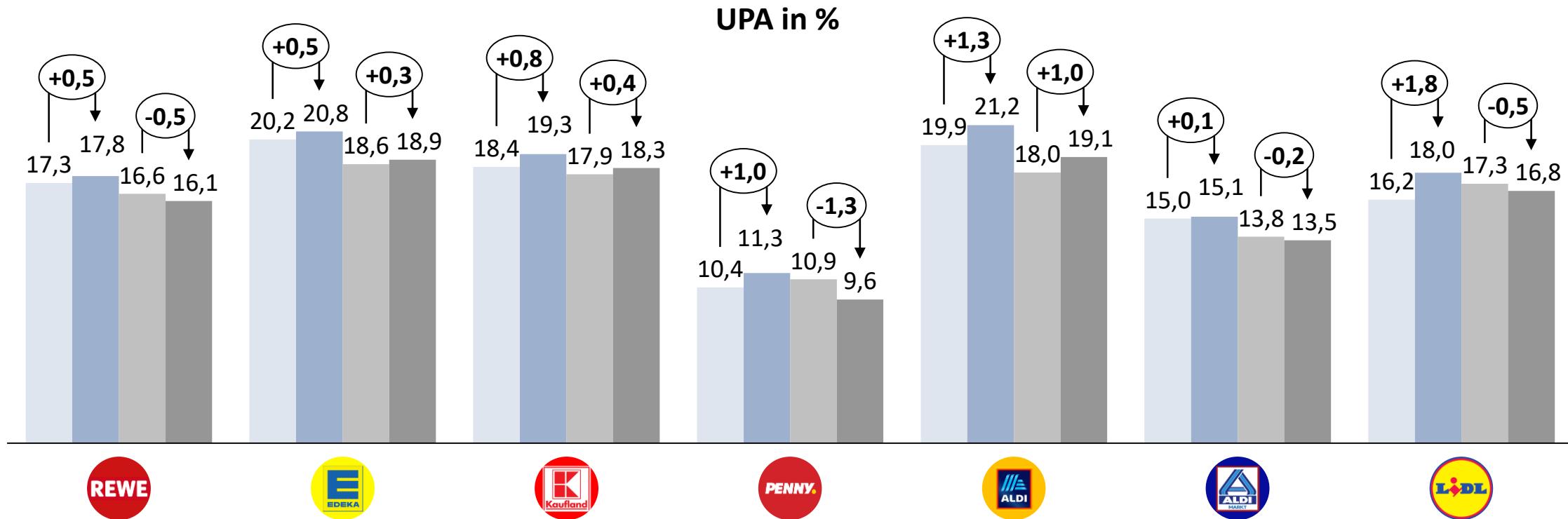
- **Trends**

Moderne Märkte (z. B. USA, UK) setzen neue Trends. Durch deren Beobachtung kann ein Unternehmen am deutschen Markt als Vorreiter agieren.



# Kartoffeln: UPA Lücke zwischen den Wettbewerbern – REWE mit dem höchsten Anteil regionaler und lokaler Ware

April-Aug 2023      Okt-Feb 2024  
April-Aug 2024      Okt-Feb 2025

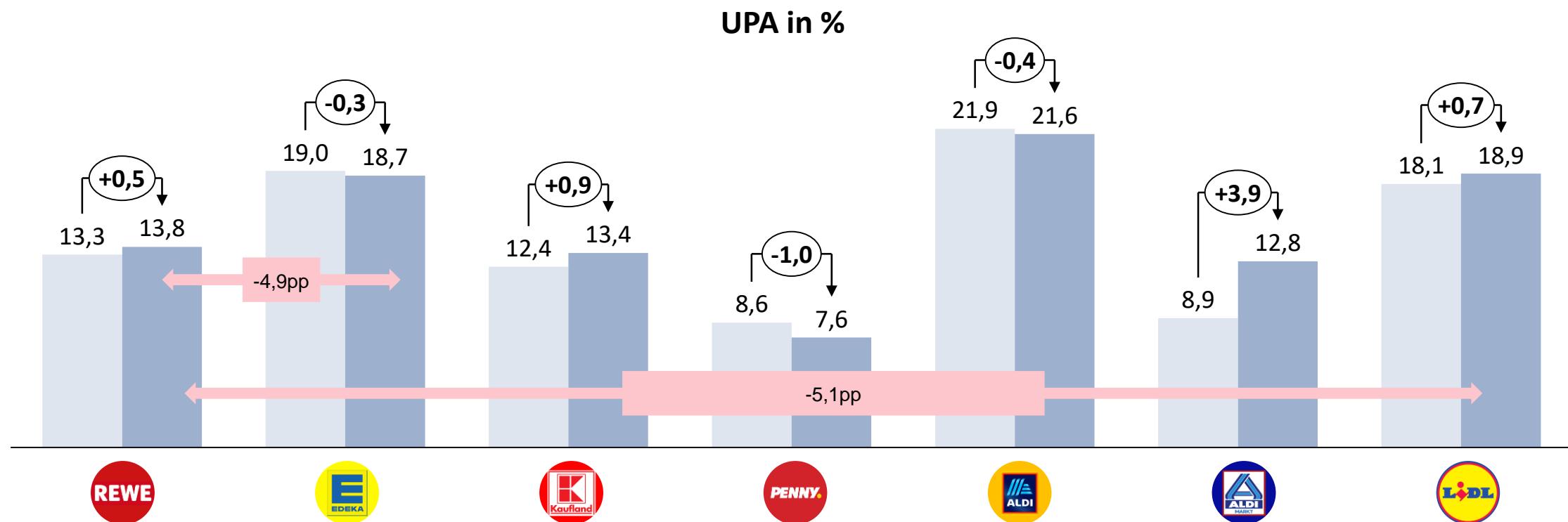


Kartoffeln/Süßkartoffeln | YouGov Frische Haushaltspanel

# Deutlicher Abstand in der UPA zwischen REWE und Edeka sowie weiteren Wettbewerbern

Erdbeeren | YouGov Frische Haushaltspanel

Mai-Jul 2024   Mai-Jul 2025



REWE VS: REWE VS ohne Dortmund, Kaufpark, Nahkauf